

Protokoll zur Jahreshauptversammlung der Fußball-Amateur-Abteilung vom 06. Oktober 2017

Der Vorsitzende, Dietmar Ernst, eröffnet um 19:00 Uhr die Versammlung und begrüßt alle Anwesenden.

Für ihre Abwesenheit haben sich Ehrenpräsident Klaus-Dieter Fischer und Peter Logemann entschuldigt. Vom Vorstand sind nicht dabei Beisitzer Stefan Mann und Beisitzerin Gerlinde Brüning sowie Kassenwart Ralf Görgens aus gesundheitlichen Gründen. Dieser hat aus den genannten Gründen seinen sofortigen Rücktritt angeboten. Vom Vorstand wurde dieses abgelehnt, da Ralf Görgens die Buchhaltung einwandfrei führt. Nach der Wahlperiode wird Ralf Görgens keine weitere Kandidatur anstreben.

Zu dieser Jahreshauptversammlung wurde form- und fristgerecht mit Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen.

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 07. Oktober 2016 wurde über die Werder-Homepage veröffentlicht und von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Den Bericht des Vorstandes über das abgelaufenen Geschäftsjahr übernimmt Jugendwart Alexander Vennemann.

Die Fußball-Abteilung geht mit 43 Mannschaften in die Saison, wobei die Mehrzahl in den jüngeren Jahrgängen spielt. Mit Blick in die Zukunft macht Alexander Vennemann sehr deutlich, dass die Anlage in der Pauliner Marsch absolut an ihre Grenzen gestoßen ist und beginnend ab kommender Saison die am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften sukzessive verringert werden.

Herausragende Leistungen erzielten im Seniorenbereich die Ü50 und die Ü40. Beide Mannschaften wurden Meister in ihren Staffeln. Der 5. Herren gelang der Aufstieg in die Kreisliga B. Neu begrüßen konnte die Abteilung ein Ü32-Frauenteam, das zum größten Teil aus Spielerinnen der sogenannten Einsteigerinnen aus dem Jahr 2007 besteht.

Der Übergang von der Jugend in den Herrenbereich konnte kontinuierlich gesteigert werden. Auch im vergangenen Jahr schafften Spieler erfolgreich diesen Sprung, konnten gehalten werden und haben die Möglichkeit, in höheren Klassen zu spielen.

Die 3. B-Jugend spielt auf höchstem Niveau in der Verbandsliga und wird so gut ausgebildet, dass hier Spieler von anderen Bremer Vereinen abgeworben werden.

Die 4. C-Jugend errang die Meisterschaft, darf aber nicht höher spielen, weil dort eine Mannschaft aus dem Nachwuchsleistungszentrum bereits antritt. So müssen sie sich andere Vereine aus dem Umland suchen, um sich zu messen.

Die 3. B-Jugend holte sogar das Double, und bei den ganz Kleinen im E-, F- und G-Jugendbereich hat sich die Fair-Play-Liga immer mehr durchgesetzt. Den Kindern gefällt es. Im E-Jugendbereich musste eine Warteliste erstellt werden, da die bestehenden sechs Mannschaften keine Spieler mehr aufnehmen können, und für weitere Mannschaften keine Kapazitäten, wie Trainer, Kabinen und Plätze vorhanden sind.

Das in den Wintermonaten stattfindende Hallentraining musste auf einmal pro Woche reduziert werden, da zehn feste Hallenzeiten weggebrochen sind.

Im Bereich der Schiedsrichter sind wir wieder gut aufgestellt. Bei den zu stellenden Schiedsrichtern liegen wir voll im Soll.

Die Pokalendspiele des Bremer Fußball-Verbandes finden wieder auf unserer Anlage in der Pauliner Marsch statt. Viele Mannschaften von uns sind dabei. Da es für den Jugendleiter Alexander Vennemann ein langer und belastender Tag wird, überlegt er, ob er erneut die Ehrungen allein vornimmt.

Ein großes Kompliment richtet der Vorstand an die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Trainer für die geleistete Arbeit. Als Beispiel für das weit über das übliche und erwartete Maß hinausgehende Engagement nennt Alexander Vennemann exemplarisch Abteilungsleiter Dietmar Ernst, der als Mitglied der Satzungskommission auch an zahlreichen Präsidiumssitzungen teilnahm.

Wortmeldungen zum diesem Bericht:

Der Nachwuchsleistungsbereich informiert, dass in der U8 bis U12 leistungsorientiert gearbeitet wird und adäquate Trainer für die C-Lizenz gemeldet werden, sofern sie noch keine haben.

Revisor Andreas Ehlers bezeichnet die Kritik von Alexander Vennemann zum Austragungsmodus der Pokalendspiele des Bremer Fußball-Verbandes als Hilferuf für Unterstützung.

Die Thematik wurde beim Bremer Fußball-Verband schon angesprochen.

Revisor Jürgen Porath stellt fest, dass von unserer Seite keine Hinweise für die Austragung der Pokalendspiele auf unserer Anlage erfolgten. Dietmar Ernst wird dieses an den Veranstalter "Bremer Fußball-Verband" weitergeben.

Manfred Martins wünscht sich, dass grundsätzlich über hier stattfindende Veranstaltungen übers Schwarze Brett informiert wird.

Dr. Hubertus Hess-Grunewald meint, dass alle Recht haben, aber es sollte nicht zu problematisch werden. Da wir als einzige Abteilung den monatlichen Austausch pflegen, sollten sich keine Themen aufstauen, die intern gelöst werden können. Hier hilft auch gerne das Präsidium.

Der Bericht des Kassenwartes, Ralf Görgens, wird vom Vorsitzenden, Dietmar Ernst, vorgetragen.

Den Bericht der Kassenrevisoren trägt Andreas Ehlers vor. Die ordnungsgemäße Buchführung wird bestätigt. Die beantragte Entlastung des Vorstandes für die abgelaufene Saison wird einstimmig von der Versammlung bestätigt.

Vom Präsidenten, Dr. Hubertus Hess-Grunewald erfolgt ein Bericht zur Strukturkommission und beantwortet die hierzu gestellten Fragen.

Zu Punkt "Verschiedenes" kommen keine Wortmeldungen.

Um 20.10 Uhr wurde die Versammlung vom Vorsitzenden, Dietmar Ernst, mit einem einfachen Hipp Hipp Hurra beendet.